

Betriebsführungsverträgen bewirtschafteten Gaswerke besitzen eine Rohrnetzlänge von 161 km und einen Anschlußwert von 62 550 Flammen.

Die lt. G.-V. v. 10./5. 1932 übernommene A.-G. für elektrotechnische Unternehmungen besitzt u. betreibt die nachstehenden Zentralen in eigener Verwaltung: 1. Elektr.-Werk in Illach b. Steingaden in Oberbayern, seit 1901 in Vollbetrieb. Durch Aufstauung der Illach werden ca. 300 PS gewonnen, ferner durch einen Dieselmotor 250 PS. Konz. bis 1940 verlängert. 2. Elektrizitätswerk Schönach, am 1./12. 1915 erworben. Für beide Werke besteht ein Zusammenschluß- u. Stromlieferungsvertrag mit der Lech-Elektrizitätswerke A.-G., Augsburg.

Bau- u. Betriebsführungsverträge:

Mit der Ostbayerisch. Stromversorg.-A.-G., München, besteht ein Bau- u. Betriebsführungsvertrag zur Versorgung großer Teile Niederbayerns u. Oberbayerns; mit der off. Handelsges. Brunner & Müller, Wiesmühle, ein Bau- u. Betriebsführungsvertrag zur Versorgung des Amtsgerichtsbezirks Roththalmünster und benachbarter Gebiete; mit der Firma Alois Müller, Wiesmühle, ein Bau- u. Betriebsführungsvertrag zwecks Versorg. mehrerer Gemeinden bei Antiesenhofen (Oesterreich); mit der Allgäuer Ueberlandwerk G. m. b. H., Au bei Kempten, ein Bau- u. Betriebsführungsvertrag zwecks Versorg. größerer Gebiete im Allgäu; mit der Licht- u. Kraftwerke Helmbrechts G. m. b. H., Helmbrechts, der Gasversorg. Selb u. Umgebung G. m. b. H. in Selb u. der Gasversorg. Mansfelder Land G. m. b. H. in Hettstedt Betriebsführungsverträge; mit der Stadtgemeinde Eichstädt ein Vertrag bezüglich der Betriebsführung des städt. Gaswerkes; mit der Stadtgemeinde Neumarkt i. Opf. ein Vertrag bezüglich der Betriebsführung des städt. Gas- u. Wasserwerkes; mit dem Kreis Northeim (Hannover) ein Betriebsführungsvertrag zwecks Versorg. mehrerer dem Elektrizitätswerk Nörten benachbarter Gemeinden. Mit der Fränkische Licht- und Kraftversorgung A.-G., Bamberg: Interessengemeinschaftsvertrag zwecks Durchführung des Bau- und Betriebsführungsvertrages zwischen der Ges. und der Ueberlandzentrale Oberfranken A.-G. bezüglich der Versorgung von Oberfranken-West mit elektrischer Energie, desgleichen Versorgung des Ueberlandgebiets Bayer. Vogtland Naila.

Sonstige Mitteilungen:

Verbände: Die Ges. ist Mitglied der wirtschaftl. Vereinigung Deutscher Gaswerke, Gaskosyndikat A.-G., Berlin.

Satzungen: Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V. im 1. Halbj. (1933 am 15./5.). — **Stimmrecht:** Je 100 RM A.-K. = 1 St. — **Gewinnverteilung** nach gesetzl. Vorschrift, der A.-R. erhält 7½ % Tant. neben einem Fixum von je 750 RM (1500 RM für den Vors.).

Zahlstellen: München: Merck, Finck & Co., Bayer. Vereinsbank; Dresden u. Berlin: Gebr. Arnhold.

Beteiligung. u. Tochtergesellschaften:

Ueberlandwerk Krumbach A.-G. in Krumbach (A.-K. 300 000 RM),

Licht- u. Kraftwerke Helmbrechts G. m. b. H., Helmbrechts (Kap. 50 000 RM, Beteilig. 48 %),

Reparaturwerk Eggenfelden G. m. b. H., Eggenfelden (Kap. 8000 RM, Beteilig. 100 %),

Fränk. Licht- u. Kraftversorg. A.-G., Bamberg (A.-K. 1 000 000 RM, Beteilig. 58 %),

Metalluk, Techn. Handels- u. Vertriebs-G. m. b. H. Bamberg (Kap. 200 000 RM),

Gasversorgung Mansfelder Land-G. m. b. H. Hettstedt Südharz (Kap. 49 000 RM), ein 1929 gegründetes gemischt-wirtschaftliches Unternehmen,

Gasversorg. Selb u. Umgebung G. m. b. H. in Selb, Oberfranken (Kap. 392 000 RM) (1928 gegründet).

Statistische Angaben:

Aktienkapital: 2 030 000 RM in 1700 Aktien zu 1000 RM (Nr. 1—1700) u. 3300 Aktien zu 100 RM (Nr. 1701—5000).

Vorkriegskapital: 300 000 M.

Urspr. 60 000 M, von 1913—1920 allmählich auf 8 500 000 Mark erhöht, von 1921—1923 auf 64 000 000 M. — Lt. G.-V. v. 26./11. 1924 nach Einzieh. von 15 000 000 M Vorrats-A. Kap.-Umstell. von 47 000 000 M auf 2 030 000 RM durch Herabsetz. der St.-A. von 1000 M auf 40 RM unter Gewähr. von 1 neuen St.-Akt. zu 40 RM für je 8 eingereichte alte St.-A. u. eines Anteilscheines von 5 RM für weniger eingereichte St.-A., ferner Herabsetz. von 2 000 000 M Vorz.-Aktien auf 5000 RM. — 1929 Umtausch der St.-A. zu 40 RM in St.-Akt. zu 100 RM.

Großaktionär: Thüringer Gasgesellschaft A.-G., Leipzig.

Anleihe der früheren A.-G. für elektrotechnische Unternehmungen v. 1900: Der Restumlaf von 24 600 RM gelangt ab 1./7. 1933 mit einem Tilgungszuschlag von 3 % zur Rückzahlung bei der Ges.-Kasse, bei der Bayer. Vereinsbank und der Dresdner Bank, München.

Darlehen am 31./12. 1932: 2 750 000 schw. Fr. u. 40 000 £ (= insgesamt 2 844 127 RM).

Bilanzen

	Goldmark-Bilanz 1./1. 1924	31./12. 1928	31./12. 1929	31./12. 1930	31./12. 1931	31./12. 1932
Aktiva	GM	RM	RM	RM	RM	RM
Anlagevermögen:						
Grundstücke	1 908 039	2 810 012	2 487 582	2 550 573	2 420 246	118 668
Verwaltungs- und Wohngebäude						303 905
Betriebsgebäude und andere Baulichkeiten						322 045
Verteilungs- und Erzeugungsanlagen						1 938 440
Geschäftseinrichtungen						12
Werkzeuge und Geräte						10
Fahrzeuge						5
Beteiligungen	668 825	1 063 918	1 043 138	1 560 032	1 314 318	1 112 323
Umlaufvermögen:						
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe						8 313
Waren						87 069
Wertpapiere						2 839
Vorauszahlungen						49 767
Forderungen aus Warenlieferungen und Leistungen	314 281	341 715	316 073	257 461	256 470	192 961
Sonstige Forderungen						314 663
Sicherheitsleistungen	1 249					810
Forderungen an abhängige Gesellschaften und Konzern-Gesellschaften		1 245 215	2 759 813	3 069 293	3 003 380	2 517 773
Wechsel					18 708	3 689
Bankguthaben	41 725	263 084	237 373	205 418	240 452	284 948
Kasse und Postscheckguthaben	7 144	34 903	9 874	6 927	26 297	33 039
Währungsausgleich						286 660
Posten der Rechnungsabgrenzung						9 327
Bürgschaften						(73 509)
Wechsellobligo						(15 290)
Summa	2 941 266	5 758 851	6 853 857	7 649 709	7 279 873	7 587 157